

Jex Thoth - Blood Moon Rise



Jex Thoth - Blood Moon Rise

1. To Bury
2. The Places you walk
3. The Divide
4. Into a Sleep
5. And the River ran dry
6. Keep your Weeds
7. Ehjã
8. The Four of us are dying
9. Psyar

I Hate Records

Gesang - Jex Thoth (Jessica Toth)

E-Gitarre - Matt Jacobs

E-Gitarre - Nico Kain

E-Bass - Danny Gonzalez

Schlagzeug - Nick Johnson

Jex Thoth sind schon seit einigen Jahren im Underground eine richtig große Nummer, was nicht nur aufgrund der Touren und Festivalauftritte begründet ist, sondern auch durch ihr stark umjubeltes Debütalbum und den diversen EPs.

Nun gibt es mit "Blood Moon Rise" das zweite Kompletalbum, welches über I Hate Records erscheint. Und die Frage stellt sich, ob die Kalifornier die Klasse des Debütalbums halten können.

Und ja, sie können es. Sämtliche neun Stücke sind ein Hörvergnügen der Oberklasse.

Schon das Intro "To bury" ist ein perfekt eingeleitetes Stück Musik, welches den Hörer auf die knappe Dreiviertelstunde vorbereitet, die einen erwarten.

Und mit "The Places you walk" ist das erste Highlight perfekt. Der Begriff Ohrwurm ist der passende Ausdruck für dieses Stück. Eingängig, aber ohne anbiedernd oder aufgesetzt zu wirken.

Und auf diesem hohen Niveau geht das ganze Album weiter.

Sehr emotional bewegt sich "Into a Sleep" durch die Boxen, dass von Hörproben schon bekannte

â€žKeep your Weedsâ€œ verursacht dann eine GÃ¶nsehaut. Die warmen Riffs, das angenehm langsame Drumming und die fantastische Stimme von Jessica machen aus diesem StÃ¼ck ein absolutes Highlight.

Mit â€žThe Four of us are dyingâ€œ gibt es eine Ã¼berst langsame Doomwalze, die wirklich ihresgleichen sucht.

Die Highlights des Albums sind dann aber die beiden Achtminutenmonster â€žEhjaâ€œ und â€žPsyraâ€œ, die einfach unbeschreiblich sind. Psychedelisch, leicht dÃ¼ster, verletzlich und dabei so dermaßen groÃ¼artig in ihrer IntensitÃ¤t. Fantastisch.

Jex Thoth haben mit ihrem Zweitling eine echte musikalische Perle aufgenommen, die ihnen hoffentlich einen etwas grÃ¶Ã¼eren Bekanntheitsgrad verschaffen wird. Verdient hat es die Band allemal.

Â

(c) by 'PlanetHeavyMetal'

URL : <http://www.planetheavymetal.de>

[Das Impressum finden Sie hier](#)